

**SOUVERÄNITÄT**

Richard Schelch setzt sich als EU-Gemeinderat für den Mittelstand ein. Seite 6

**SPATENSTICH**

Johannes Wagner legte am Bahnhof in Frohnleiten den ersten Baustein. Seiten 8/9

**SPEZIALITÄT**

Martin Mausser gewinnt Genusskrone-Preis für seine Obstverarbeitung. Seite 22

Wachstumsboom in Graz-Umgebung

• Zuzugsgemeinde: Bis 2050 werden 17.626 Einwohner mehr prognostiziert. Seiten 4/5



Rasenroboter von GUEM

Jetzt viele Rasenroboter Messe-Vorführgeräte bis -50% reduziert! Wir führen einen kostenlosen Gartencheck bei Ihnen vor Ort durch, um Ihnen den passenden Rasenroboter anzubieten. Ein Anruf genügt und unsere Rasenroboter-Experten beraten Sie gerne in Ihrem Garten. Alles aus einer Hand: Im Winter kommen wir vorbei, bauen den Rasenroboter ab, führen ein Service durch und bringen Ihnen den Rasenroboter im Frühjahr wieder vorbei.

GUEM, Gradnerstraße 146,
8054 Graz, Tel.: 0316/27-32-93,
www.rasenroboter-guem.at

WERBUNG

www.SCALA-MURGASSE.at



0316 828 183
www.SCALA-MURGASSE.at

RAUCH
Alles für den Haushalt

Die richtige Adresse für die Einkochzeit

Ihr Fachgeschäft für Küche und Haushalt

Grazbachgasse 5 (Dietrichsteinplatz)
Tel. 0316/83 75 37 www.rauch-online.at

Buon Appetito!

Italienischer Abend
im RESTAURANT KAGER

am 24. Juni
Beginn 19.00 Uhr





EXPERTEN-TIPP

Mediatorin Michaela Strapatsas hilft bei Nachbarschaftsproblemen.

Komposthaufen, der nicht stinkt

In Innenhöfen oder Gärten gedeihen neben Blumen eine Vielzahl an Konfliktmöglichkeiten: Ein Ärgernis für die Nachbarschaft kann auch die Anlage eines Komposthaufens sein. In einem unserer Konfliktfälle konnten die Nachbarn ihre Fenster nicht öffnen, ohne dass zünftige Landluft und dicke Fliegen ins Haus zogen. Beschimpfungen und Drohungen gegen die Inhaberin des Komposthaufens an der Grundstücksgrenze blieben ohne Erfolg. In diesem Fall konnten uns Experten vom Obstbauverein mit Tipps weiterhelfen. Dazu sollten zum Kompost keine tierischen Abfallprodukte gegeben werden, nur Obst- und Gemüseabfälle, Eierschalen, Kaffee- und Teesud, nicht zu viel Gras und immer wieder kleine Zweige zur Belüftung. Den Kompost vor zu viel Nässe und Sonne geschützt, damit er nicht fault oder austrocknet. Einer etwaigen Geruchsbelästigung der Nachbarn kann man zusätzlich durch Bestreuen mit Steinmehl, Kalk oder Verrottungsmittel aus dem Fachhandel vorbeugen. Auch damit kann ein Nachbarschaftskonflikt gelöst und eine gute Nachbarschaft erhalten werden.

SPRECHSTUNDE

Unsere nächste WOCHE-Konfliktsprechstunde mit Mediatorin Michaela Strapatsas findet am 7. Juli 2016 von 16 bis 17 Uhr statt (Tel.: 0664/80 66666 23). Sie können Ihre Anfragen auch gerne per E-Mail an die WOCHE-Redaktion unter nachbarschaft@woche.at schicken. Bitte geben Sie in der E-Mail unbedingt Ihre Telefonnummer an!

17.000 Einwohner

Für 33 der 36 Gemeinden in Graz-Umgebung wird eine Bevölkerungszunahme prognostiziert.

Vor allem mehr Arbeitsplätze und oftmals auch ein höheres Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot sorgen auf der ganzen Welt dafür, dass es immer mehr Menschen in die Städte zieht. Auch der Großraum Graz ist keine Ausnahme dieser Entwicklung: Während die Einwohnerzahl der Steiermark zwischen 2015 und 2050 laut einer aktuellen Bevölkerungsprognose der Landesstatistik Steiermark lediglich um 19.083 Personen oder 1,6 Prozent anwächst (von 1.221.570 Personen auf 1.240.653 Personen), wird es in diesem Zeitraum in der Stadt Graz 28,2 Prozent (in absoluten Zahlen

77.241) Einwohner mehr geben. Graz-Umgebung wird sich gleichzeitig um 17.626 Einwohner oder umgerechnet 12 Prozent vergrößern und weiter der zweitgrößte Bezirk in der Steiermark bleiben (weitere Zahlen finden Sie in der Grafik weiter unten).

Zuzug aus den Bezirken

Es wird also enger im Großraum Graz. Aber woher zieht es die Leute in die Landeshauptstadt und ihre Umgebung? Während der Zuzug in Graz zu 40 Prozent von der internationalen Zuwanderung, zu 35 Prozent aus den anderen steirischen Bezirken und zu 25 Prozent aus dem restlichen Österreich gespeist wird, wächst Graz-Umgebung fast ausschließlich durch jene, die aus dem eigenen Bundesland zuziehen (70 Prozent) – ganz besonders zieht es aber viele Grazer ins Umland. Der Zuzug aus dem

Ausland macht hier nur 20 Prozent aus, jener aus den anderen Bundesländern 10 Prozent.

Herausforderungen

Der starke Zuzug zeugt zwar einerseits von der Attraktivität des Großraums Graz, bringt aber auf der anderen Seite auch Probleme mit sich. Vor allem muss massiv Wohnraum geschaffen werden: In Graz entstehen mit Reininghaus und Smart City sogar neue Stadtteile und auch in GU wird an fast allen Ecken und Enden gebaut. „Wir investieren als Land Steiermark ganz massiv in Graz, um dem starken Bevölkerungszuwachs Rechnung zu tragen“, sagt dazu etwa Landeshauptmannstellvertreter Michael Schickhofer, der in der Landesregierung für die Gemeinden zuständig ist und etwa den Ausbau der FH und der Versorgungsinfrastruktur nennt.

Bevölkerungsprognose bis 2050:



„Wir investieren als Land Steiermark ganz massiv in Graz, um dem Bevölkerungszuwachs Rechnung zu tragen!“
MICHAEL SCHICKHOFER, LH-Stv.

„Die Zuwanderung erfolgt etwa gleich stark aus dem Ausland, wie aus den anderen Bezirken der Steiermark und aus den anderen Bundesländern!“
MARTIN MAYER, LANDESTATISTIK

23,1 %
Die Gemeinde Premstätten verzeichnet zwischen 2015 und 2030 prozentuell den größten Zugewinn in der Steiermark.

33
der 36 Gemeinden in GU wird bis 2050 ein Bevölkerungswachstum prognostiziert.

77.241
oder 28,2 Prozent Einwohner mehr wird Graz im Jahr 2050 haben – der größte Bevölkerungsanstieg in der Steiermark.

46,2 Jahre
wird 2050 das Durchschnittsalter in Graz betragen (aktuell 40,8 Jahre), die Landeshauptstadt bleibt jüngster steirischer Bezirk.

mehr bis 2050

Lebensqualität erhalten
Während Graz auch schon bis 2030 den absolut höchsten Zugewinn verzeichnet (plus 49.548 Personen), wächst eine Gemeinde im Bezirk in den nächsten Jahren sogar noch schneller: Premstätten ist mit einem Bevölkerungsanstieg von 23,1 Prozent bis 2030 jene steirische Gemeinde mit dem prozentuell größten Zugewinn. „Ich habe jedenfalls lieber die Probleme einer Zuzugsgemeinde, als jene einer Abwanderungsgemeinde“, sagt dazu der Premstätter Bürgermeister Anton Scherbinek. „Wir haben viele Arbeitsplätze, kurze Wege und sind ein Schulstandort. Das sind natürliche Faktoren, die zum Zuzug führen. Natürlich ist das auch eine Herausforderung: Wir müssen bei der Infrastruktur am Ball bleiben, um die Lebensqualität in Premstätten erhalten zu können.“ mxd



Bis zum Jahr 2050 wird es in Graz und Umgebung laut einer Bevölkerungsprognose um einiges enger werden.

Wohnen im Bad.
ROTH - Design & Handwerkskunst

ROTH
die Handwerksmeister

Jetzt: Bad renovieren mit ROTH und vom neuen **Handwerkerbonus 2016** profitieren! Wenn es um die Planung geht, dann tauchen viele Fragen auf. Bei ROTH bekommen Sie die Lösungen: für große und kleine Bäder!

Dieses Design und 44 weitere Kojen sehen Sie im neu gestalteten Bäder- und Fliesen-Schauraum

Rufen Sie den ROTH-Experten einfach an:
0810 / 001 003
www.ROTH-dieHandwerksmeister.at

Graz - Plüddemanngasse 67
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 09 - 17 Uhr (oder gerne auch Termine nach tel. Vereinbarung)

Bad & Wellness | Heizen & Kühlen | Elektrotechnik | Fliesen Innenausbau | Maler | Fenster | komplette Renovierungen

GASCHLER ELEKTROMÄRKTE

Inventur Verkauf

13 Maßgedecke
6 Programme und 5 Temperaturen:
Vorspülen
Dampfprogramm
Express 45°C
Eco 50°C
Täglich 60°C
Automatik 40-70°C
erkennt Geschirrmenge und den Verschmutzungsgrad
ab 7 Lt. Wasserverbr.
Hygiene-Aktiv-Filter

A+++ Energie-Klasse
A Reinigungs-Wirkung
A Trocken-Wirkung
A Aqua-Stopp
Edelstahl Starzwäsche
Restzeitzeits

729.-
-439.-

-60% 290.-

Nur auf begrenzte Ware, Elektrogeräte, Postauslieferung möglich
Ausgabe: Viertel mit dem Uhrzeiger bis 22.06.2016, Abgabe (1) Home-Produktionen, Gaschler-Praxis sind Kassenscheine
Mit dieser Durchgangskarte ist die unverbindlich empfohlene Verkaufspreise der Lieferanten bei Preisänderungen, Druckfehler, Irrtümer, technische Änderungen vorbehalten.

ONLINE bestellen/reservieren
Österreich-Zustellung bis an den Aufstellort ab 29.90
www.gaschler.at